



*Görwihl*

## Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 28. Juni 2016

Anwesende Teilnehmer: Siehe separate Liste



*Rickenbach*

Beginn: 20.00 Uhr im Pfarramt in Görwihl



*Herrisried*

### Tagesordnung:

1. Geistlicher Impuls
2. Protokoll der letzten Sitzung, Beschluss der Tagesordnung
3. Neue Kirche uff'm Wald – Entwicklungen in unserer Kirchengemeinde
4. Informationen aus den Ausschüssen  
Informationen aus den Gemeindeteams
5. Verschiedenes
6. Informationen aus dem Stiftungsrat
7. Termine
8. Segenswort



*Niederwihl*



*Strittmatt*

### 1. Geistlicher Impluls

Herr Stahlberger eröffnete die Sitzung mit einem geistlichen Impuls.

*Kath. Kirchengemeinde St. Wendelin Hotzenwald, Kirchstr. 6, 79733 Görwihl*

## **2. Protokoll der letzten Sitzung**

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde einstimmig angenommen. Nach Genehmigung des Protokolls wird Dietmar Sendelbach dies zukünftig auf der Homepage hinterlegen und im Wendelinusboten darauf hinweisen.

## **3. Neue Kirche uff'm Wald - Entwicklungen in unserer Kirchengemeinde**

Wie können wir unsere Gemeinde lebendig erhalten? Wie können wir uns weiterentwickeln? Was erwarten die Menschen von ihrer Seelsorgeeinheit?

Zur Unterstützung bei der Beantwortung dieser Fragen wurden Frau Dr. Birgit Volk, Leiterin der Diözesanstelle Hochrhein und Frau Karin Strittmatter, selbstständige Coachingberaterin, in die Pfarrgemeinderatssitzung eingeladen. In den beiden Vortreffen waren bereits einige Ideen entstanden, u. a. die spirituelle Tankstelle sowie neue Wege für alte und neue Gläubige.

Was machen wir schon richtig gut? Wo sehen wir unsere Chancen? Wo sind die Risiken? Wer ist unsere Zielgruppe? Welche Bedürfnisse, Wünsche und Erwartungen bestehen?

Es wurde mit 5 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen darüber abgestimmt, dass ein Fragebogen erstellt werden soll, um eine Antwort auf all diese Fragen zu erhalten.

Bis 14. Juli können die Pfarrgemeinderäte Fragen für den Fragebogen vorschlagen. Danach wird Frau Karin Strittmatter den Fragebogen zusammenstellen, um ihn beim nächsten Treffen des Vorbereitungsteams am 19. Juli und in der anschließenden Pfarrgemeinderatssitzung am 26. Juli zu präsentieren.

In der Pfarrgemeinderatssitzung soll der fertige Fragebogen dann an die Pfarrgemeinderäte verteilt und festgelegt werden, wer die Befragung wann und wo übernimmt. Es wurde beschlossen, die Fragebögen nicht einfach zu verteilen, sondern Interviews zu führen. Dietmar Sendelbach schlug außerdem vor, im Anschluss an die Interviews kleine Give-Aways mit einem Spruch oder einem Symbol, z. B. einem Engel zu verteilen. Auch besteht die Idee, für die Interviews einen kleinen Stand mit Fahne aufzubauen. Günter Kaiser wird hierzu seinen Sohn nach Ideen und Vorschlägen fragen.

Das Ziel ist es, eine gastfreundliche Kirchengemeinde für Sinnsuchende und für die bereits existierende Kirchengemeinde zu bieten. Dabei möchte man offen sein für Neues. Die unterschiedlichsten Angebote sollen bereitgestellt werden, ohne dabei zu vereinnahmen.

## **4. Informationen aus den Ausschüssen**

### **4.1 Informationen aus dem Gemeindeteam St. Gordian-Epimach in Rickenbach**

Herr Stahlberger berichtete, dass in Rickenbach und Herrischried eine wöchentliche Ministrantenstunde von den Gemeindeteams eingeführt wurde, an der etwa die Hälfte der Ministranten regelmäßig teilnimmt.

Der obere Teil des Jugendheims Rickenbach bleibt aus Brandschutzgründen weiterhin geschlossen. Der Stiftungsrat wird gebeten, die erforderlichen Brandschutzmaßnahmen in die Wege zu leiten. Herr Stahlberger schlägt vor, in der Zwischenzeit den hinteren Teil der Kirche für kleinere Veranstaltungen zu nutzen.

Am 31. Juli ist ein Wortgottesdienst auf dem Dekalogplatz in Bergalingen mit anschließendem Gemeindetreff geplant.

Die nächste Sitzung des Gemeindeteams St. Gordian-Epimach findet am 13. September statt.

#### **4.2 Informationen aus dem Gemeindeteam St. Zeno Herrischried**

Anna-Maria Matt äußerte den Wunsch des Gemeindeteams St. Zeno, eine gemeinsame Aktion mit allen Gemeindeteams durchzuführen. Das Gemeindeteam schlägt außerdem vor, die Todtmooswallfahrt nicht mehr der Straße entlang zu führen, sondern einen Waldweg zu bestimmen. Die beiden Gemeindeteams aus Herrischried und Rickenbach werden sich gemeinsam treffen, um hierfür eine geeignete Lösung zu finden.

In Herrischried möchte man auch die Gemeindetreffs wieder vermehrt durchführen.

Die nächste Sitzung des Gemeindeteams St. Zeno findet am 29. September statt.

#### **4.3 Informationen aus dem Gemeindeteam Görwihl/ Strittmatt**

Thomas Albiez berichtete, dass das Gemeindeteam die Ewige Anbetung am 30. August in Segeten gestalten wird. Das Gemeindeteam Gregorius soll angefragt werden, ob es bereit wäre, die Ewige Anbetung am gleichen Tag durchzuführen.

Das Gemeindeteam wird außerdem den Aperó beim Eröffnungskonzert des diesjährigen Kultursommers, der vom 21. bis 27. August stattfindet, übernehmen. Auch sollen die jeweiligen Frauengemeinschaften um Mithilfe bei den Veranstaltungen vor Ort gebeten werden.

Die nächste Sitzung ist für den 20. September geplant.

#### **4.4 Informationen aus dem Gemeindeteam Gregorius Niederwihl**

Das nächste Treffen des Gemeindeteams Gregorius findet am 20. Juli statt.

#### **4.5 Informationen aus dem Gemeindeteam Jugend**

Dagmar Keck informierte, dass das Musikcamp mangels Anmeldungen leider abgesagt werden musste. Sie freute sich aber über das Interesse der Jugendlichen an neuen Gottesdienstformen und deren Bereitschaft etwas in dieser Richtung beizutragen.

## **5. Verschiedenes**

### **5.1 Klausurtagung**

Die diesjährige Klausurtagung findet vom 21. bis 22. Oktober in Görwihl statt. Hauptthema des Klausurtages wird der Fragebogen zur „Neuen Kirche uff´m Wald“ sein, der bis dann ausgewertet sein soll.

### **5.2 Kurse für Wortgottesdienstleiter**

Frau Dr. Birgit Volk wird die Pfarrgemeinderäte über die Kurstermine für Wortgottesdienstleiter informieren und klären, ob gegebenenfalls auch ein Kurs vor Ort angeboten werden kann.

### **5.3 Gemeindeteams**

Dietmar Sendelbach wird zukünftig die Gemeindeteams in Görwihl und Niederwihl begleiten. Frau Regina Jäkel unterstützt ab September die Gemeindeteams in Rickenbach und Herrischried. Die Gemeindeteams sollen noch bekannter gemacht werden, damit die Pfarrgemeindemitglieder bei Bedarf ihre jeweiligen Ansprechpartner kennen.

Herr Stahlberger informierte, dass den Gemeindeteams Leitungsfunktion für ihren Ort zugesprochen wurde. Der Pfarrgemeinderat hat den Blick auf das Ganze und die Gemeindeteams nehmen wahr, was vor Ort geschieht. Sie sind nicht die ausführenden Ausschüsse des Pfarrgemeinderates, sondern eigenständige Teams.

Dietmar Dannenberger schlug vor, die Gemeindeteams zur Klausurtagung einzuladen, damit diese sich kurz vorstellen und über ihre Projekte, Aufgaben und Wünsche berichten können.

### **5.4 Einführung Fau Regina Jäkel**

Frau Regina Jäkel wird am 11. September in der Eucharistiefeier um 19.00 Uhr offiziell als neue Pastoralreferentin begrüßt und eingeführt. Im Anschluss wird es einen kleinen Empfang geben.

### **5.5 Vortrag von Herrn Jörg Müller**

Am 7. Januar 2017 wird Herr Jörg Müller einen Vortrag über die in der heiligen Messe verwendeten Worte für alle Interessierten der Pfarrgemeinde halten. Matthias Faißt hatte hierzu Kontakt mit Herrn Müller aufgenommen.

### **5.6 Flyer Kirchengemeinde**

Dagmar Keck schlug vor, Flyer für Familien und Senioren zu erstellen, um auf die vorhandenen Angebote hinzuweisen.

### **5.7 Vortrag von Herrn Moosmann vom Weltladen in Murg**

Markus Huber wird Herrn Moosmann bitten, seinen Vortrag statt wie geplant bei der nächsten Pfarrgemeinderatssitzung erst an der Klausurtagung im Oktober zu halten.

## **ENDE DES ÖFFENTLICHEN TEILS**

### **6. Informationen aus dem Stiftungsrat**

#### **6.1 Vertrag für Frau Christine Böhler, Kinderchorleiterin**

Die Verrechnungsstelle Schopfheim verlangt einen Arbeitsvertrag für Frau Böhler. Der Stiftungsrat beschloss einstimmig, dass Frau Böhler aus dem Haushalt bezahlt werden kann.

#### **6.2 Haushaltsplan**

Dietmar Dannenberger informierte, dass in der nächsten Pfarrgemeinderatssitzung der neue Haushaltsplan nochmals besprochen werden sollte.

#### **6.3 Liturgieplan**

Herr Stahlberger berichtete, dass er stets versuche, den sechs liturgischen Gemeinden gerecht zu werden. Aus diesem Grund hat er in einem Fragebogen die Kirchenbesucher nach ihrer Meinung zu den Sonntagsmessen befragt. Auch die Gemeindeteams, außer das Gemeindeteam Gregorius, dessen nächste Sitzung erst im Juli stattfinden wird, wurden von Herrn Stahlberger diesbezüglich befragt und sind mit dem jetzigen System zufrieden. Der Liturgieplan soll auch in der nächsten Pfarrgemeinderatssitzung noch einmal Thema sein.

#### **6.4 Vortrag über die Verwendung und Verteilung der Kirchensteuer**

Auf Anregung von Günter Kaiser wird Herr Stahlberger Herrn Michael Himmelsbach vom Ordinariat Freiburg bitten, einen Vortrag über die Verwendung und Verteilung der Kirchensteuer zu halten.

#### **6.5 Themen der nächsten Pfarrgemeinderatssitzung**

In der nächsten Pfarrgemeinderratssitzung soll der Fragebogen zur „Neuen Kirche uff'm Wald“ beschlossen und eingeteilt werden, wer wann und wo die Interviews führt. Weitere Themen sind der Liturgie- und der Haushaltsplan.

### **7. Segenswort**

Dagmar Keck schloss die Sitzung mit einem Segenswort.

### **8. Termine**

Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung findet am 26. Juli, um 19.00 Uhr statt.

Ende der Sitzung: um 22.40 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

*Nicole Malzacher*

## Teilnehmerliste der Pfarrgemeinderatssitzung vom 28.06.2016

Thomas Albiez	Görwihl
Wolfgang Böhler	Rickenbach
Dietmar Dannenberger	Herrischried
Matthias Faißt	Herrischried
Monika Gerspacher	Görwihl
Dagmar Keck	Görwihl
Nicole Malzacher	Görwihl
Anna-Maria Matt	Herrischried
Johannes Schneider	Rickenbach
Günter Kaiser	Diakon
Dietmar Sendelbach	Gemeindereferent
Bernhard Stahlberger	Pfarrer
Marlies Gerspach	Pfarrsekretärin

### **Gäste:**

Monika Caronna	Rüßwihl
Marlies Hack	Rüßwihl
Inge Keck	Görwihl
Edelgard Romacker	Görwihl
Christiane Sahli	Badische Zeitung

### **Entschuldigt:**

Franz Maise	Görwihl
Markus Huber	Herrischried